



AUSSCHREIBUNG

5. Deutsche Betriebsport – Meisterschaft 2011 im Bowling - in Leipzig und Halle an der Saale (Doppel und Mixed)

Lizenzgeber:

Deutscher Betriebsportverband e.V.

Ausrichter:

BSV Hamburg – Sparte Bowling -

Turnierleitung:

Wolfgang Großmann, Rudi Endreß, Winfried Skalden, Uwe Tronnier

Termin:

Donnerstag, 03.03.2011 bis Sonntag, 06.03.2011

Wettbewerbe:

a) Doppel - Meisterschaften über 2 x 4 Spiele

Stepladder – Finale Plätze 1 – 4 je Gruppe

b) Mixed - Meisterschaften über 2 x 4 Spiele

Stepladder – Finale Plätze 1 – 4 je Gruppe

Es wird nach amerikanischer Spielweise gespielt.

Spielort:

Bowl Play, Handelsstr. 4, 04356 Leipzig www.bowlplay.de

Bowling Star, Delitzscher Str. 63-65, 06112 Halle www.bowling-star.de

Startberechtigung:

Startberechtigt bei diesen Meisterschaften ist jede Person, die Mitglied ihres örtlichen Betriebsportverbandes ist oder Einzelmitglied im DBSV. Spielerinnen und Spieler, die in der Spielsaison 2010/2011 in der 1. bzw. 2. Bundesliga der DBU oder in einer vergleichbaren Liga im Ausland eingesetzt wurden, sind weder im Einzel- noch im Mannschaftswettbewerb startberechtigt.

Dies gilt auch für Spielerinnen und Spieler des Nationalkaders.

Gruppeneinteilung für die Doppel – und Mixed - Meisterschaften:

Gruppe A	Damen	ab 175 Schnitt
	Herren	ab 190 Schnitt
Gruppe A/B	Ein Partner in Gruppe A startberechtigt	
	Ein Partner in Gruppe B startberechtigt	
Gruppe B	Damen	ab 155 Schnitt
	Herren	ab 170 Schnitt
Gruppe B/C	Ein Partner in Gruppe B startberechtigt	
	Ein Partner in Gruppe C startberechtigt	
Gruppe C	Damen	bis 154,99
	Herren	bis 169,99
Gruppe D *	Damen	ab 55 Jahre (bis 1956)
	Herren	ab 60 Jahre (bis 1951)

*= Altersgruppen ohne Berücksichtigung des Schnitts

Schnittnachweise / Eingruppierung:

Der Schnitt ist mit Ausnahme der Altersgruppen D nachzuweisen (z.B. Rangliste, Ligaschnittliste, BSG-Schnittliste) und von der jeweiligen Fachsparte Bowling zu bestätigen. Falschmeldungen führen zur Disqualifikation. Sofern kein Schnitt nachgewiesen werden kann oder der Nachweis keine Anerkennung findet, wird der/die Teilnehmer/in in die Gruppe A eingruppiert.

Jede Person darf nur in einer Gruppe jeder Disziplin antreten. Mehrfachstarts sind nicht zugelassen. Die Eingruppierung in schnittstärkere Gruppen ist möglich, d.h. dass jede/r Teilnehmer/in auf Wunsch in einer höheren Gruppe spielen kann.

Starttermine

Wir bitten alle Teilnehmer, sich spätestens 30 Minuten vor ihrer Startzeit bei der Turnierleitung anzumelden. Verspätungen können zur Disqualifikation führen.

<u>Donnerstag</u>	03.03.2011	14:00 Uhr
	03.03.2011	16:00 Uhr
	Bahnenpflege	
	03.03.2011	19:00 Uhr
<u>Freitag</u>	04.03.2011	10:00 Uhr
	04.03.2011	12:00 Uhr
	Bahnenpflege	
	04.03.2011	15:00 Uhr
	04.03.2011	17:00 Uhr
	Bahnenpflege	
	04.03.2011	20:00 Uhr
<u>Samstag</u>	05.03.2011	08:30 Uhr
	05.03.2011	10.15 Uhr
	Bahnenpflege	
	05.03.2011	13:00 Uhr
	05.03.2011	14.45 Uhr
	Bahnenpflege	
	05.03.2011	17.30 Uhr
	05.03.2011	19.15 Uhr
	05.03.2011	21.00 Uhr
<u>Sonntag</u>	06.03.2011	08.30 Uhr
	06.03.2011	10.15 Uhr
	Bahnenpflege	

• • •
**Starter/innen aus der näheren
Umgebung werden gebeten,
bevorzugt die Termine
Donnerstag und Freitag
bis 17.00 Uhr wahrzunehmen.**
• • •

**Pro Starttermin sind in Leipzig 28 Doppel-
und in Halle 20 Mixed-Startplätze vorgesehen !**

Meldungen insgesamt : 238 Doppel 170 Mixed

Der Veranstalter behält sich vor, bei geringen Meldezahlen für eine Startgruppe, diesen Wettbewerb nicht durchzuführen. Die ggfs. davon betroffenen Teilnehmer werden der nächsthöheren Gruppe zugeteilt. Weiterhin behält sich der Veranstalter vor, bei insgesamt höheren Meldezahlen die Startzeiten zu verschieben oder weitere Startzeiten anzubieten.

Das Stepladder - Finale findet Sonntag im Bowl Play in Leipzig statt.

Doppel – Damen (12 Bahnen):	13.00 Uhr	Platz 1 – 4	(4 gegen 3, Sieger gegen 2, Sieger gegen 1)
Doppel – Herren (12 Bahnen):	13.00 Uhr	Platz 1 – 4	(4 gegen 3, Sieger gegen 2, Sieger gegen 1)
Mixed:	14.45 Uhr	Platz 1 – 4	(4 gegen 3, Sieger gegen 2, Sieger gegen 1)

Siegerehrung:

Die Siegerehrung findet anschließend gegen 16.30 Uhr statt.

Allgemeines

Foullinie, Maschinenräumer:

Die Foullinie ist eingeschaltet. Muss sie aus technischen Gründen während des Wettbewerbs ausgeschaltet werden, wird auch dann das Überschreiten der Foullinie als Fehlwurf gewertet. Werden von der Maschine Pins, die nicht gefallen sind, abgeräumt, so sind diese wieder aufzustellen.

Pingleichstand:

Beim Doppel- und Mixed- Wettbewerb (8 Spiele) entscheidet bei Pingleichheit die geringste Differenz zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Spiel über die Platzierung.

Im Stepladder-Finale wird ein Roll on / Roll off gespielt.

Einsprüche:

Etwaige Einsprüche sind vor Beendigung des letzten Starts bei der Turnierleitung einzureichen. Diese entscheidet vor der Siegerehrung abschließend.

Ehrungen:

In jeder Gruppe Platz 1 – 3 mit Medaillen des DBSV, die nur bei Deutschen Betriebssport-Meisterschaften vergeben werden. Etwaige Zusatzpreise liegen im Ermessen des Ausrichters.

Internet:

Die Ausschreibung, die erforderlichen Meldeformulare, die Starterlisten der Teilnehmer sowie die Ergebnislisten werden zeitnah im Internet veröffentlicht unter www.BSV-Hamburg-Bowling.de und www.betriebssport.net

Die Starterlisten der Teilnehmer werden spätestens ab Anfang November 2010 im Internet veröffentlicht und laufend aktualisiert..

Haftung:

Lizenzgeber und Ausrichter übernehmen keine Haftung bei Verlust, Beschädigung oder Verletzungen jeglicher Art.

Vorbehalte:

Änderungen der Ausschreibung bleiben vorbehalten.

Unterkünfte:

Wir empfehlen, Zimmerreservierungen **rechtzeitig** z.B. im Internet unter www.Hotel.de oder www.hrs.de vorzunehmen. z. B. Ramada Hotel Tel 0345 56470 Stichwort "Bowling"

Meldungen:

Meldungen erfolgen in schriftlicher Form (Brief, Fax, E-Mail) über die jeweilige Fachsparte Bowling / Landesverband **nur** an:

Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg

E-Mail : ws.grossmann@t-online.de

Fax: 040-64940211 oder 004932223761745 (wird als E-Mail Anhang gesendet)

Tel: 040-64940210

Meldeschluss: 15.01.2011

Startbeitrag:

Die Teilnehmer tragen die Kosten selbst. Der Startbeitrag beträgt **56,00 Euro je Disziplin** (jeweils einschließlich DBSV – Lizenzgebühr) und ist nur auf das nachfolgend angegebene Konto einzuzahlen:

Wolfgang Großmann

HypoVereinsbank

BLZ 200 300 00; KtoNr. 15270432

Stichwort: „5. DBM Bowling * BSG, Name und Ort“

Einzahlungsschluss: 01.02.2011

Sollte das Startgeld 10 Tage nach diesem Termin nicht auf dem o. g. Konto eingegangen sein, besteht kein Anrecht auf den Startplatz

Stornierung:

Wer seinen Start schriftlich bis zum 10.02.2011 bei der Turnierleitung storniert, erhält seinen Startbeitrag zurück.

Bei danach eingehenden Stornierungen oder Nichtantreten bei der DBM besteht kein Anspruch auf Erstattung des Startbeitrages.

Für den Lizenzgeber:

Deutscher Betriebssportverband e.V.

Uwe Tronnier Wolfgang Großmann

Präsident DBSV - Sportbeauftragter

Für den Ausrichter:

BSV Hamburg – Sparte Bowling

Rudi Endreß Winfried Skalden

Turnierleitung Turnierleitung